

# Samtgemeinde Bruchh.-Vilsen

---

## N i e d e r s c h r i f t

über die 4. Sitzung des Werksausschusses am 21.02.2008

im/in der

Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:00 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Hermann Schröder

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Willy Immoor

Dr. Wolf-Eckehard Montserrat

Johann-Dieter Oldenburg

Bernd Prumbaum

Bernd Schneider

Hermann Schröder

Wolfgang Heere

Heinrich Klimisch

als Vertreter für Herrn König

als Vertreter für Herrn Bröer

#### **Verwaltung**

Andreas Schreiber

Stefan Wollschläger

#### **Gäste**

Herr Sporleder

Büro Kördel und Partner

Öffentlicher Teil :

**Punkt 1:**

**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende Herr Schröder eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Werksausschuss mit Ladung vom 05.02.2008 ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

**Punkt 2:**

**Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung vom 14.11.2007**

Die Niederschrift wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

**Punkt 3:**

**Bau einer neuen Schmutzwassertransportleitung von Bruchhausen-Vilsen nach Thedinghausen;**

- 1. Vorstellung der Bauplanung durch das Planungsbüro Kördel & Partner**
- 2. Beschluss über den Ausbau**

Herr Sporleder von der Firma Kördel & Partner erläutert anhand von Folien den geplanten Verlauf der neuen Abwasserdruckrohrleitung vom Pumpwerk „Hörstener Straße“ zur Kläranlage Thedinghausen. Es handelt sich hierbei um den ersten Bauabschnitt, bei dem insgesamt ca. 15 Kilometer neue Transportleitung neu verlegt werden soll. Außerdem soll das vorhandene Pumpwerk an der Hörstener Straße umgerüstet werden. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf ca. 3.600.000 €.

Herr Sporleder erläutert, dass die alte Transportleitung erhalten bleiben soll, damit diese im Notfall zur Verfügung steht.

Die Ausschreibungsveröffentlichung ist für die 14. Kalenderwoche geplant. Baubeginn soll in der 20. Kalenderwoche sein. Dieser erste Bauabschnitt soll Ende 2008 fertiggestellt sein.

Auf Anmerkung von Herrn Heere erläutert Herr Sporleder, dass die alte Leitung ein- bis zweimal im Jahr gespült werden muss. Dieses sei allerdings ohne weiteres möglich.

Herr Wollschläger ergänzt, dass aufgrund der neuen Transportleitung in der Kläranlage in Thedinghausen Umbauarbeiten erforderlich sind. Diese werden frühestens Ende 2008 fertiggestellt sein.

Herr Schröder kommt darauf zu sprechen, dass die neue Transportleitung durch einen Bereich verlaufen wird, in dem neue Windenergieanlagen geplant sind. Ggf. können durch ein gemeinsames Verlegen von Transportleitung und Stromkabeln Synergieeffekte genutzt werden.

Herr Wollschläger berichtet, dass mit den betroffenen Grundstückseigentümern größtenteils bereits Einvernehmen erzielt werden konnte.

Auf Anfrage von Herrn Schneider erläutert Herr Sporleder, dass die neue Leitung einen Innendurchmesser von 400 mm haben wird. Die Leitung wird aus einem Material mit der Bezeichnung HD PE bestehen. Diese Material entspricht den heutigen Stand der Technik. Als voraussichtliche Nutzungsdauer können 75 Jahre zugrunde gelegt werden.

Auf Anfrage von Herrn Schröder erläutert Herr Wollschläger, dass in einem zweiten Bauabschnitt der Neubau einer Leitung vom Pumpwerk Uenzen und vom Pumpwerk Knesestraße geplant ist.

Herr Schneider erkundigt sich im Anschluss daran, welche Auswirkungen die Baumaßnahme auf die Gebührenhöhe haben wird.

Herr Schreiber erläutert, dass unter Zugrundelegung einer Investitionssumme in Höhe von 5.000.000 € für beide Bauabschnitte und einem Zinssatz von 4,4 % mit einem zusätzlichen Gebührenbedarf in Höhe von 0,29 €/cm<sup>3</sup> gerechnet werden kann. Aus heutiger Sicht würde diese Steigerung jedoch eine Höchstgrenze bedeuten, da die Kosten sehr hoch geschätzt worden sind und eher damit zu rechnen ist, dass die Abwassermenge in den kommenden Jahren steigen wird.

Herr Schröder kommt darauf zu sprechen, dass in der nächsten Sitzung des Samtgemeindeausschusses über die mögliche Übertragung der Abwasserbeseitigung auf einen Dritten noch beraten werden soll und eine entsprechende Entscheidung getroffen werden muss. Insoweit stellt sich für ihn die Frage, ob der Beschluss über den Bau der neuen Transportleitung unter Vorbehalt gefasst werden sollte.

Im Zuge der weiteren Diskussion besteht Einvernehmen, dass kein entsprechender Vorbehalt berücksichtigt werden muss.

Der Werksausschuss nimmt das vorgestellte Konzept des Planungsbüros Kördel & Partner zustimmend zur Kenntnis und beschließt den Bau einer neuen Abwassertransportleitung vom Pumpwerk Hörsten bis zur Kläranlage.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig, bei einer Enthaltung**

#### **Punkt 4:**

##### **Fremdeinleitungen in den Schmutzwasserkanal**

- 1. Bericht über bestehende Probleme bei starken Regenfällen**
- 2. Erörterung möglicher Maßnahmen**

Herr Wollschläger geht darauf ein, dass es Ende Januar Probleme nach den besonders starken Regenfällen beispielsweise im Pumpwerk Uenzen gegeben hat. Aus seiner Sicht seien diese Probleme insbesondere auf Fremdeinleitungen zurückzuführen, bei denen jegliche Art von Wasser zusätzlich in den Schmutzwasserkanal gelangt. Dieses kann auf undichte Kanäle zurückgeführt werden, in die Grundwasser unkontrolliert eindringt. Es kann auch mit Oberflächenwasser zusammenhängen, das nicht ordnungsgemäß ablaufen kann und z.B. über Kontrollschächte in den Straßen in die Kanalisation gelangt. Fehleinleitungen können allerdings auch mit falsch angeschlossenen Regenwasserabläufen zusammenhängen.

Neben einer regelmäßigen Kontrolle und Sanierung der Kanäle muss auch daran gedacht werden, dass insbesondere Straßenseitengräben regelmäßig kontrolliert und gesäubert werden. Tief liegende Schmutzwasserschächte sollten möglichst vermieden werden.

Die Kontrolle von Fehleinleitungen kann mit entsprechendem Aufwand technisch überprüft werden.

Die Überprüfung von einzelnen Grundstücken sei aufgrund der aktuellen Situationen nur über Fremdfirmen möglich.

Herr Schreiber ergänzt, dass aus Sicht der Verwaltung zunächst einmal sämtliche Haushalte angeschrieben werden sollten, um Informationen zu geben und auf die Problematik hinzuweisen. Ggf. sollte auch schon daran gedacht werden, entsprechende Sanktionen aufzuzeigen. Im Anschluss daran sollten dann Einzelfälle überprüft werden.

Herr Heere hält es für wichtig, dass nach gewisser Zeit entsprechende Kontrollen durchgeführt werden, insbesondere vor dem Hintergrund, dass Fehleinleitungsmengen bei Klärwerk bezahlt werden müssen und entsprechend den Gebührenhaushalt belasten.

Herr Wollschläger informiert darüber, dass der Fremdwasseranteil in den letzten Jahren eher rückläufig gewesen ist. Insoweit besteht aus seiner Sicht kein akuter Handlungsbedarf.

Herr Schneider ist der Meinung, dass Fremdeinleitungen möglichst vermieden werden sollten. Das weitere Vorgehen sollte möglichst öffentlichkeitswirksam begleitet werden. Er weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes ebenfalls angeregt worden ist, dass das Planungsbüro auf die entsprechenden Zulaufzahlen achten sollte.

Nach kurzer Diskussion besteht im Werksausschuss Einvernehmen, dass sämtliche Haushalte auf die Problematik Fremdeinleitungen in geeigneter Form angeschrieben werden sollten.

## **Punkt 5:** **Mitteilungen der Verwaltung**

### **Punkt 5.1:** **Kanalbruch im Bereich Dille**

Herr Wollschläger berichtet, dass ein Durchlass im Bereich Dille Ende Januar eingebrochen ist. Zur Zeit wird die Abführung des Regenwassers provisorisch geregelt. Die Maßnahme wird mit einem erheblichen Kostenaufwand verbunden sein.

## **Punkt 6:** **Anfragen und Anregungen**

Anfragen und Anregungen werden nicht gemacht.

## **Punkt 7:** **Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Schröder bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Der Protokollführer

